

18. Oktober 2016

Anita Schubert stellt in der Sparkasse Mecklenburg-Strelitz aus

Neustrelitz (cb). „Malerei und Collagen“ zeigt Anita Schubert in ihrer neuen Ausstellung, die in der Galerie der Sparkasse Mecklenburg-Strelitz noch bis zum 31. Dezember zu sehen ist.

Die Exposition umfasst 15 Arbeiten, für die sie eine spezielle Technik, das Pulpainting, genutzt hat. Mit dieser aus den USA stammenden Papierkunst experimentiert die in Neddemin bei Neubrandenburg lebende Künstlerin seit vielen Jahren. Durch das Malen mit flüssigem gefärbtem Papierstoff, dem Pulp, ist das Papier nicht nur Träger des Bildes, sondern wird selbst zum Bild. Die Papierobjekte entstehen aus der feuchten

Masse, dem frischen Faserbrei, der sich auf endlose Weise gestalten lässt: durch Schöpfen, Färben, Strukturieren oder dem Einschließen von Fremdmaterial. So wird das Papier zum Mittel des Ausdrucks, zum Träger der Botschaft. Für Anita Schubert beginnt die Faszination des künstlerischen Gestaltens mit Papier bereits bei der Herstellung des Rohmaterials, bei der Aufbereitung verschiedener Faserstoffe. Für die Ausstellung hat sie vor allem Gesichter ausgewählt. Aber auch Blumenmotive und Strukturen gehören zu den Themen der Schau.

1 Foto / Bildtext:

Anita Schubert und Thomas Hartung, Mitglied des Vorstandes der Sparkasse Mecklenburg-Strelitz, kamen beim Gang durch die Ausstellung ins Gespräch. (Foto: Carola Biermann)

